

Martinschule, Lange Str. 173, 33397 Rietberg

Lange Str. 173  
33397 Rietberg

05244 901932 Sekretariat  
05244 901937 Schulsozialarbeit  
05244 901938 Fax

[martinschule@gmx.de](mailto:martinschule@gmx.de)  
[www.martinschule-rietberg.de](http://www.martinschule-rietberg.de)

msr

09.06.2020

Ihr Schreiben

Unser Zeichen

Datum

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, liebe Mitarbeiter\*innen von Wohngruppen  
liebe Schüler\*innen der Klasse 1/2, 3 und 4

mit Bekanntgabe der 23. Schulmail hat das Land NRW entschieden, dass ab dem **15.06.2020 alle Kinder aus den Klassen 1 – 4 wieder in die Schule gehen dürfen**. Möglich ist die Rückkehr zum Regelbetrieb durch eine Neuregelung der infektionsschutzrechtlichen Rahmenbedingungen. Vorbehaltlich, dass das Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW mit Blick auf die Schulen, die sowohl Schüler\*innen der Primar- als auch der Sekundarstufe I unterrichten, nicht doch noch eine andere Entscheidung trifft, werden wir somit nun alles daran setzen, um diese Entscheidung umzusetzen.

Wir freuen uns grundsätzlich, dass so für viele Familien und Wohngruppen wieder ein Stück mehr Alltag einkehren kann. Schulorganisatorisch stehen wir jedoch als Schule, die sowohl Schüler\*innen im Primar- als auch im SEK I Bereich unterrichtet, vor besonderen organisatorischen Herausforderungen. Entgegen der Rückkehr zu einem Regelbetrieb im Primarstufenbereich werden die älteren Schüler\*innen weiterhin im rollierenden System zu unterrichten sein, denn für diese älteren Schüler\*innen gilt die Rückkehr zum Regelbetrieb nicht. Dies hat zur Folge, dass wir weiterhin einen hohen organisatorischen und personalintensiven Aufwand betreiben müssen. Da wir die Klassen der Sekundarstufe I weiterhin in getrennten Lerngruppen - unter Aufrechterhaltung der zuvor geltenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen - unterrichten müssen, können wir für alle Schüler\*innen nur einen **Unterrichtsbetrieb bis 11:30 Uhr** nachhalten.

Sofern Schülerinnen und Schüler in Bezug auf das **Corona-Virus relevante Vorerkrankungen** haben, entscheiden die Eltern – ggf. in Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt, ob für ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte. Es dürfen nur Schüler\*innen die Schule besuchen, die keinerlei Krankheitssymptome zeigen (Husten, Schnupfen, Fieber, Übelkeit, ...). Sollten bei Schüler\*innen im Schulalltag Krankheitssymptome festgestellt werden, so sind diese Schüler\*innen unverzüglich abzuholen.

Auch zu den voraussichtlich ab Montag geltenden Regelungen finden nun in der Martinschule umfangreiche Planungen statt, um den hohen Anforderungen vor dem Hintergrund der noch bestehenden Corona-Pandemie gerecht werden zu können.

#### Zeitplan und Gruppenzusammensetzung:

**Ab Montag, 15.06.2020 startet der Unterricht für die Klassen 1/2, 3 und 4 um 8:00 Uhr und endet um 11:30 Uhr.** Die Klassen werden von nun an wieder gemeinsam in ihrem jeweiligen Klassenraum unterrichtet. Die Schüler\*innen werden ausschließlich im Klassenverband unterrichtet. Eine Durchmischung mit Schüler\*innen anderer Klassen findet während des Unterrichts nicht statt.

#### Transport / Weg zur Schule:

Für den morgendlichen Transport zur Schule gelten ab Montag, 15.06.2020 wieder die gewohnten Abfahrtszeiten, die vor der ersten Schließung der Schule Geltung hatten. Für die **Fahrt mit dem Bus** ist es **verpflichtend**, eine **Maske zu tragen**. Wir weisen darauf hin, dass in den Bussen auf Entscheidung des Schulträgers eine Durchmischung der Schüler\*innen unumgänglich ist. Sie können Ihr Kind auch gerne persönlich zur Schule bringen. Sollten Sie davon Gebrauch machen, melden Sie sich bitte im Sekretariat.

Nach der 4. Stunde, ab 11:30 Uhr, werden die Schüler\*innen dann wieder wie gewohnt zurückbefördert.

Folgende Hygienemaßnahmen werden weiterhin Bestand haben:

1. Die Schüler\*innen werden am Busparkplatz von einer Lehrkraft begrüßt, die zudem auf die Einhaltung des Mindestabstandes achtet.
2. Vor dem Gebäude achtet eine weitere Lehrkraft auf die Einhaltung der Mindestabstände.
3. Beim Betreten des Schulgebäudes desinfizieren sich die Schüler\*innen, unter Anleitung einer weiteren Lehrkraft, im Eingangsbereich die Hände.
4. Vor dem Eingang gibt es Markierungen auf dem Boden, um den Abstand auch bei Wartezeiten einhalten zu können
5. Beim Betreten der Schule herrscht **Maskenpflicht**. Alle Schüler\*innen und alle Mitarbeiter\*innen müssen in der Martinschule eine Maske tragen.
6. Nach dem Desinfizieren gehen die Schüler\*innen in ihre Klassenräume und werden dort von den Klassenlehrkräften in Empfang genommen.
7. Um die entsprechende Handhygiene einhalten zu können müssen die Kinder vor dem Unterrichtsblock, nach dem jeweiligen Unterrichtsblock und vor und nach dem Wechsel des Arbeitsplatzes (z.B. an den Computer) die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.
  - Die Kinder werden den Vormittag über dazu angeleitet die entsprechende Handhygiene einzuhalten. Seitens der Schule unterstützen wir dies mit der Bildung von festen Lern- und Pausengruppen und passenden Einteilungen im Gebäude. Weiterhin werden wir sehr deutlich mit Regelbeschilderung und Warnhinweisen arbeiten, um mögliche Abstands- und Hygienehinweise für die Schüler\*innen stets präsent zu halten.
  - Der Unterricht findet für die Schüler\*innen der Primarstufe ab Montag in zwei Unterrichtsblöcken statt:
    1. Block von 08:00 – 09:30 Uhr  
Frühstück in der Klasse von 09:30 – 09:40 Uhr  
Hofpause von 09:40 – 10:00 Uhr
    2. Block von 10:00 – 11:30 Uhr

Die **Pausen** finden getrennt von den Pausen der Schüler\*innen der Sekundarstufe I statt, um hier eine Durchmischung zu verhindern. Der Schulhof ist weiterhin in drei getrennte Bereiche unterteilt, so dass eine Durchmischung der Klassen der Primarstufe ebenfalls vermieden wird. Beaufsichtigt werden die Schüler\*innen von drei bis vier Lehrkräften.

Für die Frühstückspause bringt jeder sein Frühstück und Getränk wie gewohnt mit in die Schule.

Seien Sie sich sicher, dass für uns die Gesundheit aller weiterhin im Vordergrund steht! Wir zählen auch diesmal auf die gute Zusammenarbeit mit Ihnen und euch: Bitte besprechen Sie die obenstehenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen sowie das Tragen der Masken auch vorab zu Hause. Bezogen auf die Schüler\*innen ist es von sehr hoher Bedeutung, dass sich alle an die angesetzten Maßnahmen halten, um die Gesundheit aller Beteiligten jederzeit zu schützen. Sollten sich Schüler\*innen nicht an die aufgestellten Hygiene- und Sicherheitsregeln halten, so kann dies zu einem Ausschluss vom Unterricht führen.

Die Schüler\*innen, die die **OGS** besuchen, können dieses Angebot nur eingeschränkt im Anschluss an den Unterricht in Anspruch nehmen. Einschränkungen hinsichtlich der Anzahl der Schüler\*innen, für die der Besuch der OGS möglich ist, ergeben sich aus der Notwendigkeit der Bildung konstanter Gruppen und die zur Verfügung stehenden personellen Kapazitäten. Sollten Sie das OGS-Angebot zwingend benötigen, so teilen Sie uns dies bitte noch mit.

Da die Schüler\*innen ab dem 15.06.20 wieder ein tägliches Unterrichtsangebot erhalten, **endet die Notfallbetreuung mit Ablauf des 12.06.20**. Sollten Sie die Notfallbetreuung bisher in Anspruch genommen haben und sich einen längeren Aufenthalt ihres Kindes in der Notgruppe wünschen, so müssen sie ihr Kind nachmittags selbst abholen. Hiervon ausgenommen sind Kinder, die über das Jugendamt den Notgruppen zugewiesen wurden. Für diese Kinder wird bei Bedarf eine Extrabeförderung eingerichtet. Setzen sie sich dazu bitte mit uns in Verbindung.

Bei Rückfragen/Nachfragen oder um andere Dinge zu besprechen, setzen Sie sich bitte mit der Klassenlehrkraft Ihres Kindes in Verbindung.

Mit freundlichen Grüßen

André Müller  
(Schulleiter)

Achim Röser  
(stellv. Schulleiter)